

Interesse für Semperit-Rallye

Man rechnet mit mehr als 100 Fahrzeugen in Bregenz

Daß die 14. Internationale Semperit-Rallye heuer erstmals zur Rallye-Europameisterschaft zählt, spiegelt sich auch im Nennungsergebnis wider: Mehr als 100 Fahrzeuge werden am 28. Mai in Bregenz an den Start gehen, etwa die Hälfte der Teilnehmer wird aus der BRD, Italien, Polen und der DDR kommen.

Unter den Fahrern aus der Bundesrepublik befindet sich auch der zweifache Semperit-Sieger Wilfried Gass mit Kopilot Gerd Frey, der wieder einen Porsche 911 S an den Start bringt. Weiter ist von der BRD-Equipe Achim Warnbold zu nennen, der einen Rallye-Kadett fährt.

Von den Italienern ist vor allem Arnaldo Cavallari beachtenswert, der mit Dante Salvay einen Werk-Lancia HF 1600 pilotieren wird.

Inzwischen werden die Fahrzeuge der Österreicher, die bei der Alpenfahrt mehr oder weniger „gelitten“ haben, wieder

fit gemacht. „Speedy“ Pöltinger, C. C. Schindler, Günther Janger und Walter Roser brennen nach ihrem großen Pech auf Punkte im Europa- und Staatsmeisterschaftsklassement.